

# unabhängige bildungsgewerkschaft



## Gehaltserhöhungen **öffentlicher Dienst** und **Metaller**

Zur neueren Geschichte der Gehaltsverhandlungen der GÖD  
Vergleich (Abschlüsse: 2012-2014)

### für 2015

**Metaller:** 2,1 Prozent mehr (ab 1.11.2014)

**GÖD:** 1,77% ab 1. März 2015 (bis 1.12.2015 Inflationsrate Okt.'13-Sept.'14 + 0,1%)

Die erste große Herbstlohnrunde ist geschlagen. Gegen ein Uhr in der Früh haben sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer der Maschinen- und Metallwarenindustrie geeinigt. Die etwa 120.000 Arbeiter sowie Angestellten der Branche bekommen ab November, also ab Samstag, 2,1 Prozent mehr Lohn beziehungsweise Gehalt... Mindestlohn um 94€ auf 1730€ angehoben. (29.10.2014) <http://oe1.orf.at/artikel/390378>

### für 2014

2,5% bis 3,2% Prozent **mehr Lohn für Metaller** (ab 1.11.2013)

**GÖD:** 1,55% - 2,41% ab 1.März 2014

Wien – Nach elf Stunden Verhandlungen stand das Ergebnis in der Nacht auf Dienstag fest: Die Löhne und Gehälter von 120.000 Metallarbeitern und Industrieangestellten der Maschinen- und Metallwarenindustrie werden – je nach Lohngruppe – um zwischen 2,5 und 3,2 Prozent erhöht, wobei niedrige Einkommen mehr bekommen.

<http://derstandard.at/1381370171727/Metaller-bekommen-um-25- bis-32-Prozent-mehr-Lohn>

### für 2013

**Metaller** erhalten 3,4 Prozent mehr Geld (ab 1.11.2012)

**GÖD:** Null-Lohn-Runde bis März 2014

Wien. - .... dauerte die vierte Verhandlungsrunde der Metallindustrie 17 Stunden, bis Freitagfrüh eine Einigung zustande kam. Sie sieht für die 120.000 Beschäftigten der Maschinen- und Metallwarenindustrie recht gut aus: Sie erhalten ab 1. November gestaffelt nach Gehaltshöhe zwischen 3,0 und 3,4 Prozent mehr Geld. Der Mindestlohn steigt auf 1636 Euro brutto. (19.10.2012)

<http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/1303477/Metaller-erhalten-34-Prozent-mehr-Geld>

Die ÖAAB/FCG-geführte GÖD ist nach jedem Abschluss damit zufrieden, dass sie - im Rahmen der Regierungsvorgaben - *„noch Schlimmeres verhindert hat“*.

---